

# Die rechte Hand des Shamanen Königs

## Ein Tussen Turnier??!

Von sassa-chan

### Kapitel 1: Shaman König? Wer??!

Am nächsten Tag saßen alle am Tisch und nahmen eine Kopfschmerz Tablette denn die Nacht hat sich noch lang gezogen und Ryu hatte Alkohol mitgebracht. Horo hat mal wieder behauptet das er die ganze Flasche auf Ex trinken kann worauf er sich in Rens Schoß übergeben hat. Natürlich blieb nicht aus das Ren sich auf Horo stürzen wollte aber Ryu ihn noch zurück hielt und Horo einschlief. Letztendlich war es doch eine witzige Nacht und Yoh musste jetzt noch schmunzeln wenn er sich daran erinnert.

Alle machten sich erst mal ausgiebig über Horo und Ren lustig. Als sie plötzlich Silver sehen, der durch das Fenster kam. „Mann, kannst du auch mal die Tür benutzen oder ist dir

das Klingeln zu kompliziert?“, beklagte sich Ren. „Ich freue mich auch dich wieder zusehen Ren“, behauptete Silver.

„Oh Silver lange nicht mehr gesehen. Was ist denn los? Gibt's Nachrichten wegen dem Shamanen Turnier?“, fragte Yoh. „Ja die gibt es der Shamanen König wurde außerwählt...“, doch bevor Silver seinen Satz beenden konnte wurde er von Ren unterbrochen „Was?! Und wer ist es bitteschön?! Ich?! Und wer würde es wagt meinen Thron zu vergeben, ohne mir Bescheid zu geben?! Denn bringe ich um!“, beklagte sich Ren.

„Tut mir leid Ren aber ich darf nichts verraten auch wenn ich es weiß. Auf jeden Fall sollen sich alle Shamanen, die noch nicht ausgeschieden sind nach Dobie Village begeben und zwar im Zeitraum von einem Monat. Außerdem wird es ein wenig anders, denn dieses Mal soll es ein anderes Turnier geben.

Ein Turnier indem entschieden wird wer an der Seite, des Shamanen Königs dient, also die rechte Hand des Königs wird vor allen soll derjenige weiblich sein, so dürfen nur Mädchen teilnehmen“ sagte Silver. „Was ein Tussen Turnier? Sollen sich die kleinen Mädchen etwa mit ihren Handtaschen fertig machen?“, sagte Ren genervt.

Und Horohoro stimmte mit: „Die heulen doch sobald ihnen der Nagel abbricht“. Daraufhin sahen Run und Pilika die beiden nur Finster an aber noch bevor sich die Mädchen auf die beiden stürzen konnten sagt Silver: „Und genau aus diesem Grund braucht der Shamanen König eine Frau als rechte Hand, weil ihr Jungs einfach zu kindisch seid und nicht auf die Folgen eures Tuns achtet und einfach das macht was ihr wollt.“ Daraufhin waren sie still und nun konnte Silver weiter sprechen: „Also nun packt eure Koffer ich werde euch in zwei Wochen am Flughafen erwartet ihr werden

in einem Privatjet nach Amerika gebracht, von dort aus geht's nach Dobie Village. Die Einzelheiten sende ich euch über euren Pager. Ich hoffe ihr habt ihn noch!? Auf jeden Fall könnt ihr mich auch so benachrichtigen falls ihr fragen habt. Bis dann.“  
Und weg war er.

### Aufbruch

Als Yoh aus dem Flugzeugfenster schaut sieht er schon die Wüste. Er erinnert sich an das letzte Mal, als sie sich auf dem Weg nach Dobie Village machten. Das Ganze ist schon drei Jahre her. Er erinnerte sich an jeden einzelnen Moment, wie viel Spaß sie hatten, auch wenn sie dachten, dass sie Dobie Village nicht finden würden, haben sie nicht aufgegeben. Dort haben sie neue Freunde gefunden, wie Joko und Lyserk. Er erinnert sich an die einzelnen Kämpfe die sie hatten. An seinen Bruder... aber der schönste Moment war jedoch, als Anna plötzlich vor ihm stand und sie rettete. Er war überglücklich und hätte sie am liebsten in die Arme geschlossen... wieso hatte er es nicht getan? Was war es nur was ihn zurück gehalten hat? Selbst Zweifel? Zurückgewiesen zu werden? Oder eher die Angst vor einer Ohrfeige? Er wusste es einfach nicht. Anna hat ihm zu Neujahr nur eine Postkarte geschickt wo dezent dahinter stand, dass sie sich bald wieder sehen würden. Aber wie, wenn er in Dobie Village war und sie vor der Tür im Hause En steht? Yoh hoffte, dass seine Großeltern ihr rechtzeitig Bescheid geben und sie denn Weg nicht umsonst machen würde.

„Yoh wir landen gleich.“: sagte Manta und riss ihn aus seinen Gedanken. „Ja. Endlich, ich brauche frische Luft!“ sagte Yoh mit einem gespielten Lächeln auf den Lippen.

Das Flugzeug landete in der Nähe der Höhle, die zu Dobie Village führte. Es gab nicht einmal einen Flughafen, sondern nur eine Landebahn, mitten in der Wüste. Das Fuyoku der Patche Priester diente als Licht um die Landebahn sichtbar für Flugzeuge zu machen. Clever! So bleibt die Landebahn für nicht Shamanen unsichtbar.

Beim Verlassen des Flugzeuges, wurden sie sofort von der warme Luft und dem Staub der Wüste überrascht.

Als dann alle festen Boden unter den Füßen hatten, gingen sie auch gleich Silver hinterher. Vor der Höhle haben sich schon viele Shamanen gesammelt und warten darauf, dass die Patches den Höhlen Eingang öffnen. Unter ihnen befanden sich viele Gestalten, mit Umhängen.

„Das sind die Teilnehmerinnen des Turniers, in Begleitung von jeweils zwei Personen.“, bemerkte Silver, als er die fragenden Gesichter seiner Truppe sah. „Sie halten sich noch bedeckt, mithilfe der Umhänge, da Prinzessinnen viele Feinde haben. Beim letzten Turnier habt ihr bestimmt mit bekommen, wie einige versucht haben andere Teilnehmer des Shamanen Turnier auszuschalten, bevor das Turnier eigentlich begonnen hat.“

„Aber, da alle Prinzessinnen so einen Umhang tragen, ist doch sofort klar, wer eine Prinzessin ist und wer nicht?“, bemerkte Lyserk.

„Das stimmt wohl, aber immerhin weiß man nicht wer sich unter dem Umhang befindet!“, antwortete Silver lächelt.

„Habe ich euch schon erzählt, dass wir einen Masken Ball veranstalten?! Auf jeden Fall wird an dem Abend alle Prinzessinnen feierlich Begrüßt.“, fügte Silver hinzu.

„Wofür der ganze Aufwand? Nicht das ich etwas gegen eine Feier hatte.“, fragte Ren nach.

„Das sind alle Prinzessinnen, und eine von ihnen wird an der Seite des Shamanen Königs treten. Ein Ball ist das mindeste, was wir ihnen bieten können. Außerdem ist es Tradition.“, beantwortete Silver ihm seine Frage.

„Shamanen aus aller Welt, und Prinzessinnen aus allen Königshöfen!  
Hiermit Begrüße ich euch hier vor den Toren Dobie Village´s!“

Mit diesen Worten wurden die Tore zu Dobie Village geöffnet.